

SOBY – Special Olympics-Bowlingspieler bei Turnier in Rosenheim erfolgreich Gastgeber erringen insgesamt 13 Medaillen

(16.10.2017) Das 5. Special Olympics Bowlingturnier im Rosenheimer Inn-Bowling-Center wurde in diesem Jahr als Anerkennungswettbewerb für die Nationalen Sommerspiele in Kiel 2018 ausgetragen. Die beiden Bowling-Coaches Elfriede Rieger-Beyer und Silvia Hofmann, sowie Turnierleiter Klaus Hofmann und Abteilungsleiter

Drei Teams waren der Einladung gefolgt, darunter drei Athleten des 1.BSV Krefeld die dem Verein körperbehinderter Menschen aus Duisburg angehören. Die Gäste aus Nordrhein Westfalen wurden gesondert (außer Konkurrenz) gewertet, da sie als sogenannte „Unified-Partner“ im Einzel nicht bei Special Olympics Wettbewerben startberechtigt sind.

Außerdem war die Mannschaft Hobs e.V. (Hofer Behindertenszene aus Oberfranken) mit 6 SportlerInnen und einem Coach zu Gast. Das Sportbund-Bowlingteam war mit 18 Special Olympics Athleten vertreten.

Bei der Eröffnungszereemonie sprachen der 1.Bürgermeister Anton Heindl sowie der Vertreter des DJK-Diözesanverbandes Konrad Mack ein kurzes Grußwort und den olympischen Eid gemeinsam mit Athletensprecher Philip Potthoff. Anschließend führten die Helfer die Special Olympics Athleten bei Musik zum Einlauf auf die jeweiligen Bahnen

Bei der Einzel-Klassifizierung kristallisierte sich schnell heraus, dass bei den Damen wie auch bei den Herren einige Sportbündler in der stärksten Leistungsgruppe anzutreten hatten und sie konnten diese guten Leistungen auch im Finaldurchgang zeigen:

Philip Potthoff errang die Goldmedaille in der Herren-Leistungsgruppe 1 mit einem hervorragenden Schnitt von 152 Pins (insgesamt 456 Pins) bei drei Durchgängen. Bei den Damen gewann Lucia Geidobler, die Tochter des langjährigen Headcoaches Balthasar Geidobler, die Einzelwertung in der Gruppe 1 mit einem Schnitt von 107 Pins (insgesamt 320 Pins).

Mit 6 x Gold, 5 x Silber und 2 x Bronze waren die Athleten des SBR sehr erfolgreich und einige dürfen sich große Hoffnungen machen, sich für die im nächsten Jahr stattfindenden Nationalen Special Olympics Sommerspiele in Kiel zu qualifizieren.

Die Ergebnisse aus Sicht der Rosenheimer Bowlingspieler finden Sie unten.

Ein großes Dankeschön gebührt den Helfern des Lions Club, (Semir Fersadi, Reinhold Tomm, Torsten Schüssler und Florian Reichelt, Helge Tiemann als Fotograf) die sich auf der Bahn und bei der Siegerehrung engagierten und sich von der tollen Atmosphäre des Turniers begeistert zeigten.

Vermisst haben alle Beteiligten den langjährigen Turnierorganisator Balthasar Geidobler der wegen Erkrankung leider nicht dabei sein konnte.



Gute Stimmung nach einem gelungenen Turnier: Das Abschlussfoto aller Teilnehmer, Trainer und Helfer

Die Ergebnisse aus Sicht der Rosenheimer Bowlingspieler: 3 Durchgänge

Finale Herren:

Leistungsgruppe 1: Philip Potthoff 1. Platz 456 Pins
Michael Kalhammer 2. Platz 434 Pins

Leistungsgruppe 2: Robert Virag-1. Platz, Mohammed El Shewy-3. Platz, Werner Hölzl-4. Platz

Leistungsgruppe 3: Pascal Nagels-1. Platz, Philipp Müller-2. Platz, Konstantin Sanftl-4. Platz

Leistungsgruppe 4: Pascal Will-1. Platz, Tobias Mayer-2. Platz, Pascal Will-4. Platz, Ziga Naglic-5. Platz

Finale Damen

Leistungsgruppe 1: Lucia Geidobler 1. Platz
Martina v. Bötticher 3. Platz
Margrit Hofmayer 4. Platz

Leistungsgruppe 2: Carolin Burkhardt-1. Platz, Veronika Bielmeier-2. Platz, Veronika Altmann-3. Platz

Sonderwertung der Partner: Wettbewerb außer Konkurrenz

1. Tobias Fritsch BSV Krefeld 432 Pins
2. Lena Besselmann BSV Krefeld
3. Robert Freinecker SB/DJK Rosenheim
4. Malte Käbe BSV Krefeld
5. Jürgen Martikke Hobs e.V.



Die Medaillen und Schleifen der verdiente Lohn für die Bemühungen der Sportler

(Text: Joachim Strubel / Fotos: Helge Tiemann)